

Skiverein Rugiswalde übernimmt Lift

Von Heike Sabel

Stadt und Verein haben den Vertrag unterzeichnet. Vorsitzender Werner Riedl hofft nun auf kalte Winter, Schnee und viele Sportler.

Am 1. Januar hat der Rugiswalder Skiverein die Verantwortung für den neuen Lift übernommen. Dies wurde mit der Unterzeichnung des Vertrages besiegelt. Damit trägt der Verein alle Kosten für den Lift. Die Stadt bleibt Eigentümer und springt in kritischen Situationen ein, sagt Bürgermeister Manfred Elsner (FDP).

Dennoch ist es Anliegen des Vertrages, dass der Verein kostendeckend arbeitet. Das will auch Vorsitzender Werner Riedl. „Doch es ist kein Geheimnis, dass das schwer wird, wenn es schlechte Winter gibt.“ Deshalb hofft er auf viel Schnee. „Wir werden das schon in Griff bekommen“, sagt Riedl. Schließlich habe man seit Jahren gewusst, dass mit der Fertigstellung des Liftes die Übernahme erfolgt. „Und wir wollen das ja auch im Interesse des Sports, unserer Kinder und Mitglieder.“

Der Lift kostete 550000 Euro. 137500 Euro hat die Stadt selbst finanziert. Der Lift ist 460Meter lang und damit 150 Meter länger als der alte. Mit 1200 Personen kann er doppelt so viele Sportler pro Stunde befördern wie der alte. Die Übergabe erfolgte im Oktober.